

15. Jahresforum

Die Gesamtbanksteuerung

Trends & Regulatorik – Chancen & Risiken im Blick

Pre-Workshop:
Gesamtbanksteuerung von A-Z
Für Neu- und Quereinsteiger!

Unter der fachlichen Leitung von:

Prof. Dr. Stefan Zeranski, Brunswick
European Law School, Ostfalia
Hochschule für angewandte
Wissenschaften



Ihre Experten der FMA & OeNB:

- **Mag. Friedrich John**, FMA
- **MMag. Johannes Langthaler**, *vormals FMA*
- **Dr. Susanne Riesenfelder**, FMA
- **Mag. Roland Salomon**, BA, FMA
- **Dr. Alexander Veverka**, FMA
- **Mag. Dr. Beat Weber**, OeNB

Ihre Experten aus der Praxis:

Bereits zugesagt haben:

- **Mag. Alina Czerny**, WP, StB, APC Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
- **MMag. Johannes Duy**, MBA, Duy Rechtsanwalt GmbH
- **Andreas Hauer**, Erste Group Bank AG
- **Dr. Ben-Benedict Hruby**, LL.M., Bundesministerium für Finanzen
- **Mag. Markus Kern**, WP, StB, AbgzSV, GenRev, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer
- **DI Florian Kinast**, Raiffeisen Bank International AG
- **Dr. Rainer Klingeler**, CP Consultingpartner AG
- **Mag. Thomas Kurz**, Haslinger / Nagele Rechtsanwälte GmbH
- **Dr.in Katharina Muner-Sammer**, ÖGUT – Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik
- **Mag. Walter Pudschedl**, UniCredit Bank Austria AG
- **Dr. Christian Schiele**, Wüstenrot Gruppe
- **Thomas Üblacker**, Partner Bank AG

OHNE RISIKO BUCHEN

- Begrenzte Teilnehmerzahl
- Großzügige Veranstaltungsräume
- Hohe Sicherheits- und Hygienestandards
- Kostenlose Stornierung bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich!



Pre-Workshop: 16. November 2021
Konferenz: 17. – 18. November 2021
Hilton Vienna Danube Waterfront, Wien
www.imh.at/gesamtbanksteuerung

Kooperationspartner:

best banking

Gesamtbanksteuerung von A-Z – Für Neu- und Quereinsteiger

09:30 Herzlich willkommen bei Kaffee und Tee

10:00 Das Big Picture Gesamtbanksteuerung

- Das Big Picture Gesamtbanksteuerung
- Überblick über die nationale und europäische Bankenaufsicht: Bankenaufsichtsrecht und Behördenstruktur
- Begriffsklärungen und -einordnung
- Relevante aufsichtsrechtliche Normen im Überblick: Richtlinien, Verordnungen, Gesetze
- Neue Anforderungen an den ICAAP seitens EZB
- Definition der Aufgaben und Ziele von Gesamtbanksteuerung
- Wichtige Aspekte der Gesamtbanksteuerung – Wesentliche Anforderungen an das Risikomanagement
- Wichtige Zusammenhänge für die Gesamtbanksteuerung
- Risikobegriff, Risikotragfähigkeit und Risikoarten
- Ökonomie vs. Regulatorik und Risiko

- Aufbau, Ablauforganisation und Aufgabenteilung im Rahmen der Gesamtbanksteuerung
- Mindestkapitalanforderungen an Kapital und Liquidität: Eigenmittel, Eigenmittelquoten und -puffer
- Meldewesen
- Aktuelle Herausforderungen in der Niedrigzinsphase
- Integrierte Sichtweise im Rahmen der Gesamtbanksteuerung
- Strukturiertes Vorgehensmodell zur Beherrschung der Risiken

16:30 Ende des Pre-Workshops

Mag. Alina Czerny, WP, StB, Expertin Bankwirtschaft, APC
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung

Mag. Markus Kern, WP, StB, AbgzSV, GenRev, Steuerberater und
Wirtschaftsprüfer

Es präsentieren sich:



www.copsgmbh.com



cp-bap.de

1. Konferenztag

09:00 – 18:00 | 17. November 2021

08:30 Herzlich willkommen! Check-in bei Kaffee und Tee

09:00 Eröffnung und Begrüßung durch imh und den
Vorsitzenden Prof. Dr. Stefan Zeranski, *Brunswick*
European Law School, Ostfalia Hochschule für
angewandte Wissenschaften

09:10 Zinsentwicklung und Kapitalmärkte im Visier

Mag. Walter Pudschedl, stellvertretender Chefvolkswirt, UniCredit
Bank Austria AG

09:50 Die Kapitalmarktunion und ihre Umsetzungsstrategie

- Hintergrund der Kapitalmarktunion
- Bankenunion / Kapitalmarktunion
- Ziele der Kapitalmarktunion
- Geplante Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele
- Auswirkungen der geplanten Maßnahmen auf die Bankenlandschaft
- Zeitplan & Ausblick

Dr. Christian Schiele, Head of Regulatory & Group Strategy Office,
Wüstenrot Gruppe

10:30 DISKUSSION: Corona als Katalysator für die Banken- & Finanzindustrie

- Banken zwischen Nullzinsen und globaler Rezession
- Risikofaktor Kredite – Gefahren und Strategien
- Nachhaltigkeit als neuer Erfolgsfaktor
- Digitalisierung – Zwischen Risiken, neuen Geschäftsmodellen und komplexen Prozessen
- Corona als Boost oder Bremse? & Worauf man jetzt keinesfalls vergessen darf?

Mag. Thomas Kurz, Rechtsanwalt und Partner,
Haslinger / Nagele Rechtsanwälte GmbH

Weitere Diskutanten in Anfrage

Bringen auch Sie Ihre eigenen Erfahrungen ein
und diskutieren Sie aktiv mit!



11:15 Kaffeepause

Nachhaltigkeit – So viel mehr als eine Modeerscheinung

11:45 Sustainable Finance

- Aktueller Stand der Sustainable Finance Initiative der EU
- Notwendige Änderungen bankinterner Prozesse
- Einfluss der ESG-Faktoren auf die Risikoarten im Risikomanagement

MMag. Johannes Duy, MBA, Rechtsanwalt, Duy Rechtsanwalt
GmbH

Dr. in Katharina Muner-Sammer, ÖGUT – Österreichische
Gesellschaft für Umwelt und Technik

Q&A Session:

Ihre Fragen an die Rechts-Experten: Nutzen Sie die
Gelegenheit und stellen Sie aktiv Ihre Fragen zum
Hot-Topic Nachhaltigkeit



12:45 Mittagspause

14:30 Update Rechtsrahmen rund um Kredite – Status quo, Fokus der Aufsicht, Ausblick

Mag. Roland Salomon, BA, stellvertretender Abteilungsleiter
für die Aufsicht über dezentral organisierte Kreditinstitute,
Finanzmarktaufsicht (FMA)

Mag. Friedrich John, Fachexperte, Finanzmarktaufsicht (FMA)

Q&A Session:

Ihre Fragen an die Experten der FMA: Nutzen Sie die
Gelegenheit und stellen Sie aktiv Ihre Fragen an
die Aufsicht.



15:15 Integration der NSFR in die Steuerung

- Verantwortungsbezug: Auswirkungen einzelner Entscheidungen auf die NSFR
- Eindeutige Benchmark für alle Geschäftsentscheidungen
- Konzept der Normalkalibrierung

Dr. Rainer Klingeler, Partner, CP Consultingpartner AG

15:45 Kaffeepause 

Digitalisierung – Die Herausforderungen hinter dem Buzz-Word

16:15 Anforderungen an das Risikomanagement in Banken durch digitalisierte Prozesse

16:45 Digital Finance Package – EU-Rechtsakte zu einem Pilotregime für DLT-basierte Finanzmarktinfrastrukturen und zur Cybersicherheit im Finanzsektor (DORA)

- Regelungsziele und zentrale Inhalte der EU-Rechtsakte

- Definitionen und Anwendungsbereich
- Zulassungsverfahren
- Ausnahmen
- Aufsicht
- Zeitplan und Ausblick

Dr. Ben-Benedict Hruby, LL.M., *Fachreferent EU & Internationale Angelegenheiten, Bundesministerium für Finanzen*

17:45 Abschlussdiskussion:

Erfahrungsaustausch und Diskussion im Plenum

18:00 Voraussichtliches Ende des ersten Tages

2. Konferenztag

09:00 – 17:30 Uhr | 18. November 2021

08:30 Herzlich willkommen! Check-in bei Kaffee und Tee

09:00 Begrüßung durch den Vorsitzenden Prof. Dr. Stefan Zeranski, *Brunswick European Law School, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften*

09:15 Überblick über aktuelle Neuerungen und Herausforderungen im Bankenaufsichtsrecht

Dr. Susanne Riesenfelder, *akad. Europarechtsexpertin, Horizontal Banking Supervision, Finanzmarktaufsicht (FMA) (in Absprache)*

10:00 Überprüfung der Tragfähigkeit des Geschäftsmodells

- Das eigene Geschäftsmodell als Part des Risikomanagements
- Welche Risiken sind zu beachten?
- Wie kann man diesen Risiken entgegenwirken?
- Worauf setzt man künftig, wo stecken Ertragspotentiale

10:30 Kaffeepause 

Banking Business of the Future

11:00 Wirtschaftliche Transformation in Richtung Nachhaltigkeit und Rolle der Banken

- Risikolandkarte und Chancen
- Rechtlicher Rahmen als Käfig oder Anleitung zum Erfolg?
- Greening of Corporate Customers als neue Bankdienstleistung – WinWin?!?

Andreas Hauer, *Head of Sustainable Finance Corporates, Erste Group Bank AG*

11:30 Nachhaltigkeitsrisiken im Fokus

- Integration von ESG-Risiken ins Risikomanagement
- EBA-Stresstest- Schwerpunkt Nachhaltigkeitsrisiken & EZB-Klimastresstest-Ergebnisse

DI Florian Kinast, *Head of Integrated Risk Management, Raiffeisen Bank International AG*

12:00 Mittagspause 

13:30 Bedeutung von Kryptowährungen und Kryptoaktiva – Chancen und Risiken

Mag. Dr. Beat Weber, *Kryptowährungs- und Digital Asset-Experte, Oesterreichische Nationalbank*

14:00 Digital Finance Package – EU & Blockchain-Technologie

- Bestandteile des Pakets zur Digitalisierung des Finanzsektors

- Regelungsziele und wesentliche Inhalte der „MiCA“-Verordnung
- Begriffsbestimmungen (insb. crypto-asset, asset-referenced token und e-money token)
- Anwendungsbereich
- Voraussetzungen und Anforderungen an Crypto Asset Issuer & Crypto Assets Service Provider
- Zeitplan & Ausblick

Dr. Ben-Benedict Hruby, LL.M., *Fachreferent EU & Internationale Angelegenheiten, Bundesministerium für Finanzen*

15:00 DIALOG: Smarte Prozesse zur Schaffung neuer Geschäftsmodelle 

- Geschäftsmodell durch Innovationen sichern
- Technische Voraussetzungen schaffen
- Alles Smart und in Echtzeit – Smart Lending, Smart Credit, Smart Contracts: Was steckt dahinter?

Thomas Üblacker, *MSc MBA, Chief Innovation Officer, Partner Bank AG*

Weitere Dialogteilnehmer in Absprache

15:30 Kaffeepause 

16:00 EBA & EZB Stresstest

- Ergebnisse 2021
- Ausblick 2022

Dr. Alexander Veverka, *Fachreferent in der Abteilung für Horizontale Bankaufsichtsangelegenheiten, Finanzmarktaufsicht (FMA)*

16:30 BaSAG Novelle 2021: Neue regulatorische Anforderungen zur Abwicklungsfähigkeit von Banken

- BaSAG-Novelle 2021: Aktualisierte Rechtsgrundlage
- Neuerungen bei der Festlegung des MREL-Erfordernis (Minimum Requirement of Eligible Liabilities)
- Erlaubnis zur Verringerung von MREL Instrumenten
- Ausschüttungssperren iZm MREL mit Case Study
- Erwartungen der Behörde an die Governance, Liquidität und Daten für die Abwicklung
- Auswirkungen auf die Gesamtbanksteuerung

MMag. Johannes Langthaler, *Fachexperte, vormalig FMA*

17:15 Zusammenfassung der beiden Konferenztage

Abschließendes Statement durch den Vorsitzenden Prof. Dr. Stefan Zeranski, *Brunswick European Law School, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften*

17:30 Voraussichtliches Ende des Jahresforums

Ihr Rahmenprogramm vor Ort



Brandaktuelle Themen und Entwicklungen

Vertreter der Finanzmarktaufsicht halten bzgl. wichtiger Regularien auf dem Laufenden und stehen für Ihre persönlichen Fragen zur Verfügung



Zeit für Networking

Nutzen Sie die Networking-Pausen, um sich aktiv mit den hochkarätigen Speakern und anderen Teilnehmern auszutauschen



Spannende Diskussionsrunden

Bringen Sie Ihre persönlichen Erfahrungen mit ein und diskutieren Sie gemeinsam im Plenum aktuelle Herausforderungen und Chancen



Innovative Lösungsansätze

Erfahren Sie, wie Sie trotz Regulierungs- und Wettbewerbsdruck in Zeiten der digitalen Transformation Ihre Banksteuerung effizient und erfolgreich gestalten



Best Practice & Erfahrungsaustausch

Experten aus der Bankenpraxis schildern den Umgang mit aktuellen Anforderungen und geben Einblicke in die Umsetzung regulatorischer Neuerungen

Das begeistert die Teilnehmer

100% Weiterempfehlung

„Sehr professionelle Präsentatoren, top-aktuelle Themen“

Porsche Bank AG

„Spannende Bezüge zur Gesamtbanksteuerung“

CP Consultingpartner AG

„Fachlich sehr fundierten Vorträge“

Raiffeisenbank International

„Ein sehr guter Überblick über die aktuellen Gesamtbanksteuerungsthemen“

Volkskreditbank AG

„Vielseitige Themen, genug Zeit für Fragen an die Vortragenden“

paybox Bank AG

„Breite der Themen – gute Möglichkeit für Meinungsaustausch“

Partner Bank AG

Möchten Sie auf der Veranstaltung Ihr Unternehmen präsentieren (u.a. mit einem Fachvortrag)?



Andreas Sussitz, M.A.

Sales Director, Sponsoring & Exhibition

Tel.: +43 (0)1 891 59 – 642

E-Mail: andreas.sussitz@imh.at

Anmeldung

Tel. +43 (0)189159-0 | Fax +43 (0)189159-200 | anmeldung@imh.at | www.imh.at

10880_www

- JA**, ich bestätige meine Teilnahme am Jahresforum „Gesamtbanksteuerung“ von 17. bis 18. November 2021 in Wien
 inkl. Pre-Workshop am 16. November 2021

1. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

2. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

Ja, ich möchte Informationen per E-Mail erhalten. TeilnehmerIn 1 TeilnehmerIn 2

Firma _____ Branche _____

Straße _____ PLZ/Ort _____

Ansprechperson bei Rückfragen zu Ihrer Anmeldung:

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

Wer ist in Ihrem Unternehmen für die Genehmigung Ihrer Teilnahme zuständig?

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel. _____

Ich habe die **AGBs** (www.imh.at/agb) gelesen und akzeptiere sie.

Ich habe die **Datenschutzerklärung** (www.imh.at/datenschutzerklaerung) gelesen und stimme der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner im Formular eingegebenen Daten zu.

Datum/Unterschrift _____

Ich möchte keine postalischen Zusendungen erhalten.

Teilnahmegebühr (exkl. 20% USt.)

Einschließlich Mittagessen und Getränken pro Person:

	Konferenz + Workshop	Konferenz
Bei Anmeldung bis 27. August 2021	€ 2.295,-	€ 1.795,-
Bei Anmeldung bis 22. Oktober 2021	€ 2.395,-	€ 1.895,-
Bei Anmeldung bis 17. November 2021	€ 2.495,-	€ 1.995,-

Ich kann nicht teilnehmen, bestelle aber die Dokumentation nach der Veranstaltung zum Preis von € 245,- (exkl. 10% USt.)

Nutzen Sie unser attraktives Rabattsystem:

☺☺	bei 2 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer	10 % Rabatt
☺☺☺	bei 3 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer	20 % Rabatt
☺☺☺☺	bei 4 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer	30 % Rabatt

Rabatte sind nicht kombinierbar.

Veranstaltungsort

Hilton Vienna Danube Waterfront

Handelskai 269, 1020 Wien

Service und Kontakt



Aynur Yildirim, Customer Service

Tel. +43 (0)1 891 59-0 | Fax -200 | E-Mail: anmeldung@imh.at

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung und Ihre Rechnung. Bitte begleichen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Einlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei imh eingegangen ist. Etwaige Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

imh Qualitätsgarantie: Stellen Sie am ersten Veranstaltungstag bis 12:00 Uhr mittags fest, dass die gebuchte Veranstaltung nicht Ihren Erwartungen entspricht, so können Sie Ihre Teilnahme abbrechen und erhalten von imh den vollen Betrag rückerstattet, oder Sie besuchen stattdessen eine andere gleichwertige Veranstaltung.

Rücktritt: Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen bei einem Rücktritt von Ihrer Anmeldung innerhalb von zwei Wochen vor der Veranstaltung die volle Tagungsgebühr verrechnen müssen. Eine Umbuchung auf eine andere Veranstaltung oder die Entsendung eines Vertreters ist jedoch möglich. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Planung: imh behält sich bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn die Absage vor.

Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind manche der verwendeten Begriffe in einer geschlechtsspezifischen Formulierung angeführt. Selbstverständlich wenden wir uns gleichermaßen an Damen und Herren.